

Jahresbericht

VM Nachhaltig Aktien

zum 28. Februar 2022

Vertrieb:

vm.
VermögensManufaktur

m O N E G A 
DAS ATTRAKTIVE FONDSKONZEPT

Jahresbericht des VM Nachhaltig Aktien

ZUM 28. FEBRUAR 2022

■ Tätigkeitsbericht	2
■ Vermögensübersicht	4
■ Vermögensaufstellung	5
■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	8
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	
– VM NACHHALTIG AKTIEN I	9
– VM NACHHALTIG AKTIEN R	9
■ Entwicklungsrechnung	
– VM NACHHALTIG AKTIEN I	10
– VM NACHHALTIG AKTIEN R	10
■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	
– VM NACHHALTIG AKTIEN I	11
– VM NACHHALTIG AKTIEN R	11
■ Verwendungsrechnung	
– VM NACHHALTIG AKTIEN I	12
– VM NACHHALTIG AKTIEN R	12
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	15

■ Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds VM Nachhaltig Aktien für das Rumpfgeschäftsjahr vom 15. März 2021 bis zum 28. Februar 2022 vor.

Beraten wird das Fondsmanagement von der VM Vermögensmanagement GmbH, Düsseldorf.

Mindestens 75 Prozent des Aktivvermögens des OGAW Sondervermögens werden in Kapitalbeteiligungen i. S. d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz in Form von Aktien angelegt, die unter Berücksichtigung nachhaltiger Aspekte ausgewählt werden und die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind. Den breiten Rahmen der zugrunde gelegten Nachhaltigkeitskriterien bieten die Beschlüsse der Synode der evangelischen Kirchen. Zudem werden die Emittenten und Vermögensgegenstände des gesamten Investmentvermögens im Anlageentscheidungsprozess anhand der Nachhaltigkeitskriterien 17 SDG (Sustainable Development Goals) der Vereinten Nationen, welche insbesondere bestimmte Branchen ausschließen (z.B. aus den

Themen kontroverse Waffen, Erwachsenenunterhaltung und Fossile Energie), ausgewählt. Zudem dürfen die Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren. Ziel der Anlagepolitik des Fondsmanagements dieses Sondervermögens ist es, möglichst hohe Wertzuwächse zu erzielen. Hierzu werden je nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage und der Börsenaussichten im Rahmen der Anlagepolitik die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Wertpapiere (z.B. Aktien, Anleihen, Genussscheine und Zertifikate), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile und sonstige Anlageinstrumente.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Die Mandatsstruktur zum Berichtsstichtag stellt sich wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
VM Nachhaltig Aktien	19.018.413,12 EUR		
VM Nachhaltig Aktien I	12.357.590,26 EUR	133.330,00	92,68 EUR
VM Nachhaltig Aktien R	6.660.822,86 EUR	144.298,00	46,16 EUR

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Aktien in EUR	16.021.749,50	84,24 %
Aktien in Währung	1.855.022,01	9,75 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	1.141.641,61	6,00 %
Summe	19.018.413,12	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
ASML HOLDING EO -,09	3,15%
2G ENERGY AG	3,12%
MUENCH.RUECKVERS.VNA O.N.	3,12%
AT+S AUSTR.T.+SYSTEMT.	3,09%
CAPGEMINI SE INH. EO 8	2,97%

Die Anteilklasse VM Nachhaltig Aktien I erzielte im Berichtszeitraum einen Wertverlust in Höhe von -7,32 %.

Die Anteilklasse VM Nachhaltig Aktien R erzielte im Berichtszeitraum einen Wertverlust in Höhe von -7,68 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse VM Nachhaltig Aktien I lag im Berichtszeitraum bei 11,85 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse VM Nachhaltig Aktien R lag im Berichtszeitraum bei 11,87 %.

Für die Anteilklasse VM Nachhaltig Aktien I wurde im Berichtszeitraum ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -259.090,10 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien zurückzuführen.

Für die Anteilklasse VM Nachhaltig Aktien R wurde im Berichtszeitraum ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -139.759,60 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien zurückzuführen.

Aus der im Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV genannten Verwaltungsvergütung der KVG zahlt die KVG eine Basisvergütung in Höhe von 131.670,61 EUR an den Berater.

Berichterstattung über Erreichung von E/S-Merkmalen nach Offenlegungsverordnung

Im Rahmen des Inkrafttretens der Verordnung (EU) 2010/2088 (Offenlegungsverordnung) wurde der Fonds als Artikel 8 klassifiziert. Die Kategorisierung erfolgte auf Basis der Anlagestrategie des Fonds, die bei Unternehmen, Ländern und Organisationen ökologische, ökonomische und soziale Kriterien berücksichtigt. Alle Unternehmen/Aussteller wurden einer umfassenden Analyse hinsichtlich ihrer Umwelt- und Sozialverträglichkeit unterzogen. Das Fondsmanagement legt bei den Untersuchungskriterien für Unternehmen und Länder besonderes Augenmerk auf SDG-Konformität/-Beitrag. Ausgeschlossen von Investitionen wurden insbesondere Emittenten aus den Bereichen Rüstung und Streubomben, Pornographie, Glücksspiel, Kinderarbeit und Genforschung im engen Sinner der menschlichen Embryonal-Forschung. Die investierbaren Titel werden regelmäßig durch eine Positiv-Liste dokumentiert.

■ Tätigkeitsbericht

Im Berichtszeitraum wurden die durch das Sondervermögen geförderten ökologischen und/oder sozialen Merkmale mehrheitlich erfüllt.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen dem Fondsmanager nicht genügend zuverlässige, aktuelle und überprüfbare Daten vor, um alle Indikatoren für nachteilige Auswirkungen vollumfänglich gem. Offenlegungsverordnung zu bewerten.

Berichterstattung / Offenlegung in Hinblick auf die Taxonomie-Verordnung

Der Fonds berücksichtigt Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zum Umweltziel Klimaschutz im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“), soweit für diese Investitionen Daten in ausreichendem Maße verfügbar sind. Die technischen Screening-Kriterien („TSC“) für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten liegen entweder noch nicht in ihrer endgültigen Form vor (d.h. für die ersten beiden Umweltziele der Taxonomie, d.h. der Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel) oder sind noch nicht entwickelt worden (d. h. für die anderen vier Umweltziele der Taxonomie). Diese detaillierten Kriterien erfordern die Verfügbarkeit mehrerer spezifischer Datenpunkte zu jeder Investition. Im Berichtszeitraum lagen der Gesellschaft nicht genügend zuverlässige, aktuelle und überprüfbare Daten vor, um die Investitionen anhand der TSC zu bewerten.

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie treten immer mehr in den Hintergrund, da zum einen die „Durchimpfung“ der Bevölkerungen gut voran gekommen ist und zum anderen die aktuellen Corona Mutationen (Omikron BA1 und BA2) zwar sehr ansteckend, aber für die Gesundheitssysteme deutlich weniger belastend sind. In der Folge führt dies weltweit zu Lockerungen der Pandemie-Regime. Risiken im Hinblick auf weitere Mutationen bestehen natürlich weiter, können allerdings derzeit im Hinblick auf Marktpreisrisiken nicht spezifiziert werden.

Der Angriff Russlands gegen die Ukraine im Februar 2022 wirkt sich auch auf das Kapitalmarktumfeld aus. Weitere negative Effekte auf die Preise der Kapitalmarktinstrumente sind nicht auszuschließen. Die mit dem Krieg einhergehenden Sanktionen gegen Russland und Belarus sowie die drastisch verringerte Produktion in der Ukraine bewirken bereits erhebliche Preissteigerungen relevanter (Vor-)Produkte wie zum Beispiel diverser Rohstoffe. In Kombination mit den Lieferengpässen erhöhen sich der Druck auf weiterhin steigende bzw. hohe Inflation sowie die Abschwächung des wirtschaftlichen Wachstums. Die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens hängen somit auch an Verlauf und Dauer des Krieges und den Handlungen der weiteren (geld-)politischen und wirtschaftlichen Akteure. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken.

Im Folgenden werden die Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in einen Investmentvermögen typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken. Diese Risiken umfassen auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen i. Z. m. der Covid-19 Pandemie und dem Ukraine-Russland Konflikt (siehe Ereignis nach Berichtsstichtag), wobei deren unklare noch nicht absehbare ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich negativ beeinflussen können:

Kursänderungsrisiko von Aktien

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emit-

tierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Währungsrisiko

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 28. Februar 2022 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeaufschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Ergänzende Angaben nach der Aktionärsrichtlinie:

Portfolioumschlagsrate in Prozent 16,8214

Nähere Angaben hinsichtlich unseres Umgangs mit Stimmrechten, Interessenkonflikten sowie der mittel- und langfristigen Entwicklung der Investments bei der Anlageentscheidung finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter www.monega.de/mitwirkungspolitik.

■ Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	19.032.163,67	100,07
1. Aktien	17.876.771,51	94,00
Industriewerte	4.319.964,67	22,71
Konsumgüter	3.174.687,34	16,69
Technologie	3.085.327,50	16,22
Verbraucher-Dienstleistungen	2.273.908,00	11,96
Finanzwerte	1.332.484,00	7,01
Versorgungsunternehmen	1.291.500,00	6,79
Gesundheitswesen	730.340,00	3,84
Energiewerte	594.000,00	3,12
Immobilien	547.560,00	2,88
Rohstoffe	527.000,00	2,77
2. Anleihen	0,00	0,00
3. Derivate	0,00	0,00
4. Forderungen	11.547,39	0,06
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	1.143.844,77	6,01
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-13.750,55	-0,07
Sonstige Verbindlichkeiten	-13.750,55	-0,07
III. Fondsvermögen	19.018.413,12	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 28.02.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere								15.031.954,51	79,04
Aktien									
Euro								13.176.932,50	69,29
ASML HOLD.	NL0010273215	STK	1.000	1.000	-	EUR	598,900	598.900,00	3,15
AT&S	AT0000969985	STK	12.000	14.000	2.000	EUR	48,900	586.800,00	3,09
BONDUELLE	FR0000063935	STK	18.400	18.400	-	EUR	17,900	329.360,00	1,73
BOUYGUES	FR0000120503	STK	13.000	13.000	-	EUR	32,020	416.260,00	2,19
CA IMMO.ANL.	AT0000641352	STK	12.000	12.000	-	EUR	30,650	367.800,00	1,93
CAPGEMINI	FR0000125338	STK	3.000	3.000	-	EUR	188,300	564.900,00	2,97
CORBION NAM.	NL0010583399	STK	10.000	10.000	-	EUR	32,920	329.200,00	1,73
DESSAULT SYS.	FR0014003TT8	STK	9.000	2.500	6.000	EUR	43,490	391.410,00	2,06
DIC ASSET NAM.	DE000A1X3XX4	STK	12.000	12.000	-	EUR	14,980	179.760,00	0,95
DMG MORI	DE0005878003	STK	8.000	8.000	-	EUR	41,800	334.400,00	1,76
DRÄGERWERK VORZ.	DE0005550636	STK	6.000	6.000	-	EUR	50,950	305.700,00	1,61
DT.POST NAM.	DE0005552004	STK	9.500	9.500	-	EUR	45,160	429.020,00	2,26
ECKER & ZIEGLER ST- U.MED.TECH.	DE0005659700	STK	5.500	5.500	-	EUR	66,250	364.375,00	1,92
ENCAVIS	DE0006095003	STK	25.000	25.000	-	EUR	15,370	384.250,00	2,02
ENERGIEKONTOR	DE0005313506	STK	6.500	6.500	-	EUR	68,500	445.250,00	2,34
EVOTEC	DE0005664809	STK	16.000	16.000	-	EUR	26,540	424.640,00	2,23
FIELMANN	DE0005772206	STK	6.500	6.500	-	EUR	53,100	345.150,00	1,81
IND.DE DISEÑO TEXTIL	ES0148396007	STK	15.000	15.000	-	EUR	23,600	354.000,00	1,86
INDUS HOLD.	DE0006200108	STK	6.500	6.500	-	EUR	31,900	207.350,00	1,09
INFINEON TECHN. NAM.	DE0006231004	STK	17.500	17.500	-	EUR	30,745	538.037,50	2,83
JUNGHEINRICH VORZ.	DE0006219934	STK	10.000	10.000	-	EUR	32,580	325.800,00	1,71
KERRY GR.	IE0004906560	STK	4.200	4.200	-	EUR	106,750	448.350,00	2,36
LENZING	AT0000644505	STK	3.500	6.000	2.500	EUR	99,100	346.850,00	1,82
MAYR-MELNHOF	AT0000938204	STK	3.000	3.000	-	EUR	168,600	505.800,00	2,66
MÜNCH.RÜCK. VINK.NAM.	DE0008430026	STK	2.400	2.400	-	EUR	247,150	593.160,00	3,12
ONTEX GR.	BE0974276082	STK	55.000	55.000	-	EUR	6,380	350.900,00	1,85
PNE NAM.	DE000A0JBPG2	STK	50.000	50.000	-	EUR	9,240	462.000,00	2,43
SAP	DE0007164600	STK	4.000	5.500	1.500	EUR	101,320	405.280,00	2,13
SMURFIT KAPPA	IE00B1RR8406	STK	12.000	12.000	-	EUR	46,120	553.440,00	2,91
UNIVERSAL MUSIC GR.	NL0015000IY2	STK	18.000	-	-	EUR	20,330	365.940,00	1,92
UPM KYMMENE	FI0009005987	STK	17.000	17.000	-	EUR	31,000	527.000,00	2,77
VIVENDI	FR0000127771	STK	35.000	35.000	-	EUR	11,310	395.850,00	2,08
Schweizer Franken								415.740,70	2,19
EMMI	CH0012829898	STK	400	400	-	CHF	1.071,000	415.740,70	2,19
Dänische Kronen								546.054,62	2,87
ROYAL UNIBREW NAM.	DK0060634707	STK	5.750	5.750	-	DKK	706,400	546.054,62	2,87
Norwegische Kronen								893.226,69	4,70
LEROY SEAFOOD GR.	NO0003096208	STK	50.000	50.000	-	NOK	76,800	388.782,02	2,04
TOMRA SYS.	NO0005668905	STK	12.000	12.000	-	NOK	415,200	504.444,67	2,65
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								2.844.817,00	14,96
Aktien									
Euro								2.844.817,00	14,96
2G ENERGY	DE000A0HL8N9	STK	5.500	7.500	2.000	EUR	108,000	594.000,00	3,12

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 28.02.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
KABEL DT.HOLD.	DE000KD88880		STK	5.117	5.117	-	EUR 104,000	532.168,00	2,80
MCKESSON EUR. NAM.	DE000CLS1001		STK	12.000	12.000	-	EUR 23,400	280.800,00	1,48
OSRAM LICHT NAM.	DE000LED4000		STK	6.000	6.000	-	EUR 56,900	341.400,00	1,80
PAUL HARTMANN NAM.	DE0007474041		STK	1.100	1.100	-	EUR 333,000	366.300,00	1,93
STEICO	DE000A0LR936		STK	4.000	4.000	-	EUR 88,800	355.200,00	1,87
UMWELTBANK	DE0005570808		STK	23.145	23.145	-	EUR 16,200	374.949,00	1,97
Summe Wertpapiervermögen								17.876.771,51	94,00
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								1.143.844,77	6,01
Bankguthaben								1.143.844,77	6,01
EUR-Guthaben bei:									
Verwahrstelle									
HSBC TRINKAUS & BURKHARDT AG			EUR	1.143.844,77		%	100,000	1.143.844,77	6,01
Sonstige Vermögensgegenstände								11.547,39	0,06
FORDERUNGEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	11.547,39				11.547,39	0,06
Sonstige Verbindlichkeiten								-13.750,55	-0,07
VERBINDLICHKEITEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	-1,82				-1,82	0,00
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-13.748,73				-13.748,73	-0,07
Fondsvermögen						EUR		19.018.413,12	100,00*)

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

VM Nachhaltig Aktien I

ISIN	DE000A2P37K5
Fondsvermögen (EUR)	12.357.590,26
Anteilwert (EUR)	92,68
Umlaufende Anteile (STK)	133.330,00

VM Nachhaltig Aktien R

ISIN	DE000A2P37L3
Fondsvermögen (EUR)	6.660.822,86
Anteilwert (EUR)	46,16
Umlaufende Anteile (STK)	144.298,00

■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 28.02.2022 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 28.02.2022

Schweizer Franken	(CHF)	1,03045 = 1 (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,43845 = 1 (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	9,87700 = 1 (EUR)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheinanleihen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Euro

ADOCIA	FR0011184241	STK	25.000	25.000
DASSAULT SYS.	FR0000130650	STK	2.500	-
EBRO FOODS	ES0112501012	STK	20.000	20.000
FAES FARMA	ES0134950F36	STK	85.000	85.000
ORPEA	FR0000184798	STK	5.000	5.000
SILTRONIC NAM.	DE000WAF3001	STK	3.500	3.500
VILMORIN&COMPAG NIE	FR0000052516	STK	3.300	3.300

Norwegische Kronen

NEL NAM.	NO0010081235	STK	170.000	170.000
----------	--------------	-----	---------	---------

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

VM Nachhaltig Aktien I

	EUR insgesamt
Anteile im Umlauf	133.330,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	64.314,67
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	237.166,86
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-16.920,83
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-20.880,48
10. Sonstige Erträge	0,00
Summe der Erträge	263.680,22
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00
2. Verwaltungsvergütung	-97.147,67
3. Verwahrstellenvergütung	-12.805,88
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-6.857,32
5. Sonstige Aufwendungen	-14.569,69
Summe der Aufwendungen	-131.380,56
III. Ordentlicher Nettoertrag	132.299,66
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	95.379,03
2. Realisierte Verluste	-354.469,13
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-259.090,10
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-126.790,44
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	468.028,37
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-1.382.007,87
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-913.979,50
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.040.769,94

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

VM Nachhaltig Aktien R

	EUR insgesamt
Anteile im Umlauf	144.298,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	34.758,97
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	128.112,64
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-9.143,76
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-11.284,76
10. Sonstige Erträge	0,00
Summe der Erträge	142.443,09
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00
2. Verwaltungsvergütung	-80.602,19
3. Verwahrstellenvergütung	-6.932,53
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-4.281,31
5. Sonstige Aufwendungen	-7.870,87
Summe der Aufwendungen	-99.686,90
III. Ordentlicher Nettoertrag	42.756,19
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	51.488,24
2. Realisierte Verluste	-191.247,84
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-139.759,60
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-97.003,41
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	349.077,11
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-839.679,03
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-490.601,92
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-587.605,33

■ Entwicklungsrechnung

VM Nachhaltig Aktien I

	EUR insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	13.419.621,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	13.419.621,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-21.260,80
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.040.769,94
davon nicht realisierte Gewinne	468.028,37
davon nicht realisierte Verluste	-1.382.007,87
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	12.357.590,26

■ Entwicklungsrechnung

VM Nachhaltig Aktien R

	EUR insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	7.252.584,70
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	7.401.749,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-149.164,30
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-4.156,51
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	-587.605,33
davon nicht realisierte Gewinne	349.077,11
davon nicht realisierte Verluste	-839.679,03
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	6.660.822,86

■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

VM Nachhaltig Aktien I

Die Entwicklungsrechnung im Jahresvergleich entfällt.
Die Anteilklasse wurde zum 15.03.2021 gebildet.

■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

VM Nachhaltig Aktien R

Die Entwicklungsrechnung im Jahresvergleich entfällt.
Die Anteilklasse wurde zum 15.03.2021 gebildet.

■ **Verwendungsrechnung**

VM Nachhaltig Aktien I

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	133.330,00	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	132.299,36	0,99
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-126.790,44	-0,95
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	259.089,80	1,94
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	132.299,36	0,99
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	132.299,36	0,99

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres und den Vortrag aus dem Vorjahr übersteigt.

■ **Verwendungsrechnung**

VM Nachhaltig Aktien R

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	144.298,00	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	42.755,50	0,30
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-97.003,41	-0,67
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	139.758,91	0,97
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	42.755,50	0,30
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	42.755,50	0,30

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres und den Vortrag aus dem Vorjahr übersteigt.

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen		94,00 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen		0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

VM Nachhaltig Aktien I

ISIN	DE000A2P37K5
Fondsvermögen (EUR)	12.357.590,26
Anteilwert (EUR)	92,68
Umlaufende Anteile (STK)	133.330,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,50%, derzeit 0,75%
Mindestanlagesumme (EUR)	250.000,00
Ertragsverwendung	Ausschüttung

VM Nachhaltig Aktien R

ISIN	DE000A2P37L3
Fondsvermögen (EUR)	6.660.822,86
Anteilwert (EUR)	46,16
Umlaufende Anteile (STK)	144.298,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 4,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,50%, derzeit 1,15%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Ausschüttung

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten ggf. auftretender Marktverwerfungen i.Z.m. den Auswirkungen der Covid-19 Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV). Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV). Die Bewertung

erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichtäglich).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

Transaktionskosten EUR **41.387,62**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

VM Nachhaltig Aktien I

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,97 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Bei der an dieser Stelle ausgewiesenen Gesamtkostenquote handelt es sich um eine auf der Basis eines Geschäftsjahres vorgenommene Kostenschätzung.

VM Nachhaltig Aktien R

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **1,40 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Bei der an dieser Stelle ausgewiesenen Gesamtkostenquote handelt es sich um eine auf der Basis eines Geschäftsjahres vorgenommene Kostenschätzung.

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

VM Nachhaltig Aktien I

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-97.147,67
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

VM Nachhaltig Aktien R

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-80.602,19
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

VM Nachhaltig Aktien I

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt -9.419,15 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

VM Nachhaltig Aktien R

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt -5.092,08 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2020 betreffend das Geschäftsjahr 2020.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 gezahlten Vergütungen beträgt 3,92 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 35 Mitarbeiter.

Hiervon entfallen 3,13 Mio. EUR auf feste und 0,79 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Mitarbeiter (in Mio. EUR)

	EUR	3,92
davon fix	EUR	3,13
davon variabel	EUR	0,79

Zahl der begünstigten Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer: **35**

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (in Mio. EUR)

	EUR	2,89
davon an Geschäftsführer	EUR	0,98
davon an sonstige Führungskräfte	EUR	1,04
davon an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion*	EUR	1,56
davon an übrige Risktaker	EUR	0,72

*Hinweis: Soweit zwischen Führungskräften und Mitarbeitern mit Kontrollfunktion Personenidentität besteht, werden die entsprechenden Vergütungen in beiden Positionen und damit doppelt ausgewiesen.

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020 von der KVG gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie Risktaker (in Mio. EUR): **0,62**

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, Kantinennutzung, öffentlichen Nahverkehr etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

Köln, den 15.06.2022

Monega
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln:

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens VM Nachhaltig Aktien – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 15. März 2021 bis zum 28. Februar 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 15. März 2021 bis zum 28. Februar 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzes (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 15. Juni 2022

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Möllenkamp
Wirtschaftsprüfer

